

Nach dem Waschen kommt die **Pflege**

Unsere Haare haben es nicht immer leicht. Tägliches Waschen und Styling können genauso strapazieren wie Haarcolorationen oder Umwelteinflüsse. **Haarpflege-Produkte** helfen bei der Regeneration.

Haare sind für viele Menschen Ausdruck ihrer individuellen Persönlichkeit. Sie wünschen sich dementsprechend schönes und glänzendes Haar. In der Regel entspricht das frisch gewachsene Haar genau diesem Idealzustand. Im Laufe der Zeit – die Lebensphase des Haars beträgt im Allgemeinen rund sechs bis sieben Jahre – unterliegen die Haare jedoch einem fortschreitenden Alterungsprozess. Da das Haar sich nicht selbst regene-

riert, profitiert es von geeigneten Pflegemitteln, die nach der Wäsche aufgetragen werden.

Die Pflege danach Insbesondere nach der Haarwäsche kann sich das Haar manchmal widerspenstig zeigen. Der Grund: Wasser und die Reibung beim Shampooieren können die Schuppenschicht der einzelnen Haare aufrauen. Sie verheddern sich ineinander und können beim Durchkämmen leicht geschädigt werden. Es empfiehlt sich daher, nach der Haarwä-

sche eine Spülung oder Conditioner anzuwenden. Sie versorgen die äußere Schuppenschicht mit Proteinen und Pflegestoffen, welche die Oberfläche sofort glätten und dem Haar Geschmeidigkeit verleihen. Außerdem wirken die Produkte antistatisch.

In der Regel sind die Pflegeprodukte auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten. So wirken farbschützende Spülungen zum Beispiel mit Hilfe antioxidativer Wirkkomplexe, indem sie das gefärbte oder getönte Haar vor dem Abbau der Farbe durch äußere Einflüsse wie Licht, Luft oder Sauerstoff schützen. Spezielle Glättungs-Spülungen und -Balsame verbessern hingegen die Kämmbarkeit von besonders widerspenstigem und sprödem Haar. Angereichert mit Pflanzenessenzen, glätten die Produkte das Haar bis zur nächsten Haarwäsche. Intensive Anti-Frizz-Seren schirmen dagegen das Haar vor Feuchtigkeit ab und verhindern, dass sich die Haare aufplustern. Lockenbalsame versorgen das Haar wiederum durch Lipide, Aloe Vera, Vitamin B₃ oder Panthenol mit viel Feuchtigkeit, da lockige Haare häufig trocken und spröde sind. Ähnliche Produkte gibt es auch für älter werdendes

Haar, langes Haar oder zum Schutz gegen die Sonne.

Die intensive Pflege Eine intensivere Pflege bieten Haarkuren, die in etwas größeren Abständen eingesetzt werden. Sie kommen zur Pflege von stark strapaziertem Haar sowie nach Dauerwellen, Colorationen und Blondierungen zum Einsatz. So können Spezialprodukte verloren gegangene Haarsubstanz tief im Inneren der Haarfaser erneuern und die Widerstandskraft des Haares erhöhen. Das funktioniert zum Beispiel mit Wirkstoffen, die die haarnatürliche Kittsubstanz nachbilden und gezielt an den geschädigten Stellen wirken. Oder durch Stoffe, die sich aus einer Nachbildung haareigener Lipide und dem stark reparierenden Wirkstoff Ceramid R zusammensetzen. Während Wirkstoffkombinationen mit Panthenol oder Proteinhydrolysat selbst porösem Haar neue Vitalität geben, bauen Öle mit hohen Anteilen an ungesättigten Fettsäuren und Vitamin E sprödes Haar wieder auf und schützen es vor dem Austrocknen. ■

*Birgit Huber,
ikw (Industrieverband Körperpflege und Waschmittel e. V.)*



© Drazen Zigic / iStock / Getty Images